

BEIM
ESSEN



KINDER BESTIMMEN MIT!

BEI DER
BEKLEIDUNG



BEI DER
KÖRPERPFLEGE



BEIM
TRINKEN



BEIM
SCHLAFEN



BEI DER
TAGESGESTALTUNG



ein Projekt vom

**BUNDESVERBAND FÜR
KINDERTAGESPFLEGE**
Bildung. Erziehung. Betreuung.

Gefördert vom

 Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

 Demokratie und
Vielfalt in der
Kindertagesbetreuung

Mehr Informationen
auf der Rückseite

Schon sehr junge Kinder wollen im Alltag selbst handeln und mitbestimmen. Sie wollen sich zum Beispiel selbst anziehen, Zähne putzen oder beim Ein- und Ausräumen der Schränke helfen. Erwachsene tun sich manchmal schwer damit, den Kindern eine solche Beteiligung zuzugestehen. Vieles geht schneller oder einfacher, wenn sie es für die Kinder machen, weil Kinder für diese Tätigkeiten viel Zeit brauchen können. Außerdem sind sie häufig auf Unterstützung und Hilfestellungen von Erwachsenen angewiesen.

Doch Kindern Selbst- und Mitbestimmung zu ermöglichen, ist sehr wichtig. Kinder haben zum einen das Recht darauf, an Entscheidungen beteiligt zu werden, die sie direkt betreffen – das legen SGB VIII und UN-Kinderrechtskonvention fest. Kinder machen durch Mitbestimmung zum anderen die Erfahrung, dass sie etwas bewirken können. Sie werden in ihrem Handeln und mit ihren Interessen ernst genommen. Sie lernen, eigene Ideen umzusetzen und Entscheidungen gemeinsam mit anderen zu treffen – das sind die Grundlagen für ein demokratisches Miteinander.

KINDER BESTIMMEN MIT!

Kindern Mitbestimmung zu ermöglichen ist die Aufgabe von Erwachsenen. Dabei können folgende Fragen helfen:

BEIM ESSEN



Darf ein Kind entscheiden, ...

- ob und wann es etwas isst?
- was und wieviel es isst?
- ob es nur Nachtisch oder nur Kartoffeln isst?
- wie es isst?
- neben wem es beim Essen sitzt?
- ob es bei den Vorbereitungen oder beim Abräumen hilft?
- was es zu essen geben soll (in Gemeinschaft mit den anderen)?

BEIM TRINKEN



Darf ein Kind entscheiden, ...

- ob und wann es etwas trinkt?
- wie viel es trinkt?
- was es trinkt?
- ob es sich selbst eingießt?

Darf ein Kind entscheiden, ...

- ob es Mittagsschlaf macht?
- ob es sich an den Vorbereitungen für das Schlafengehen beteiligt?
- wann und wie lange es schläft?
- wo es schläft?
- wie (Kleidung und Bettzeug) es schläft und ob es sich selbst aus- und anzieht?
- ob es alleine oder neben jemandem schläft?
- ob es „Einschlafhilfen“ (z.B. Schnuller, Kuscheltier) benutzt und ob in den Schlaf begleitet wird?

BEIM SCHLAFEN

BEI DER KÖRPERPFLEGE



Darf ein Kind entscheiden, ...

- ob und ab wann es die Toilette oder das Töpfchen benutzt?
- ob und wann es gewickelt wird?
- wie es gewickelt wird?
- von wem es gewickelt wird?
- ob es selbst auf den Wickeltisch klettert?
- ob und wann es die Nase putzen will?
- wer ihm bei der Körperpflege (z. B. Nase putzen, Hände und Gesicht waschen) hilft?

BEI DER BEKLEIDUNG



Darf ein Kind entscheiden, ...

- ob es sich selbst ankleidet?
- was es drinnen und draußen anzieht?
- ob es draußen Mütze, Schal und Handschuhe anzieht?
- ob es Hausschuhe anzieht?

Hier müssen Entscheidungen häufig gemeinsam in der Gruppe getroffen werden.

Dürfen Kinder entscheiden, ...

- was sie gemeinsam tun wollen (z.B. singen, basteln, toben)?
- wann, wo und mit wem sie spielen?
- ob sie einen Morgenkreis machen möchten?
- was sie im Morgenkreis tun möchten?
- ob und wie sie sich engagieren wollen (z.B. Blumen gießen, Tische abwischen)?

BEI DER TAGESGESTALTUNG



Mehr Informationen zum Projekt „Demokratie und Partizipation von Anfang an“ des Bundesverbandes für Kindertagespflege finden Sie unter

www.bvktp.de/demokratie

ein Projekt vom

**BUNDESVERBAND FÜR
KINDERTAGESPFLEGE**
Bildung. Erziehung. Betreuung.

Gefördert vom

 Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

 Demokratie und
Vielfalt in der
Kindertagesbetreuung